

Auf geht´s zur Eisenbahner-WM 2019! 19. Juni 2018, 10:05

Vom 3. bis 7. Juni fand in der Sportschule Wedau in Duisburg die Qualifikation der Gruppe D zur Eisenbahner-Fußball WM 2019 statt. Die Kicker der DB zeigten eine gute Leistung und fahren nun im kommenden Jahr nach Frankreich.

Gleich im ersten Spiel dieser Vorrunde musste sich die deutsche Mannschaft gegen das favorisierte Team aus Russland behaupten. Trotz einer überzeugenden spielerischen Leistung der deutschen Eisenbahner konnten die Russen die Partie mit 4:2 – nach Verlängerung – für sich entscheiden.

USIC Football Qualifying							
Nr.	Group A	Nr.	Group B	Nr.	Group C	Nr.	Group D
1.	Denmark 	1.	Belgium 	1.	Bulgaria 	1.	Germany 
2.	Switzerland 	2.	Poland 	2.	Slovakia 	2.	Russian Fed. 
3.	Norway 	3.	Czech Republic 	3.	Luxembourg 	3.	Austria 
4.	India 	4.	Greece 	4.	Ireland 	4.	

Die Qualifikationsrunden in der Übersicht.

Spannung bis zum letztem Spiel

Nachdem sich die Russen durch einen mühsamen 2:0 Sieg gegen Österreich für die Endrunde qualifizierten, kam es im letzten Spiel zwischen Österreich und Deutschland zu einem echten Endspiel um das Erreichen der Finalrunde.

Vom Auswahltrainer hervorragend eingestellt konnte das deutsche Team durch einen souveränen 2:0 Sieg das Ticket für Frankreich 2019 lösen.



Die DB/VDES-Auswahl. (Fotos: VDES)

Nach der starken Vorstellung in der Qualifikation fährt die DB/VDES-Auswahlmannschaft gut gerüstet zur Eisenbahner-Fußball-WM und hat dort die Möglichkeit sich den Traum vom Titel zu erfüllen.

In Frankreich dabei sind außerdem die Slowakei, Belgien, Frankreich, Weißrussland und Bulgarien. Für zwei weitere Teams läuft noch bis 24. Juni eine weitere Qualifikationsrunde in Dänemark. Die Finalrunde 2019 findet voraussichtlich Ende Juni 2019 in Saint Mandrier statt.

Die Ergebnisse:

4. Juni: Russland – Deutschland 4 : 2 nach Verlängerung

5. Juni: Österreich – Russland 0 : 2

6. Juni: Deutschland – Österreich 2 : 0

"Vor dem Spiel gegen Österreich habe ich meiner Mannschaft kurz vor Anpfiff nur einen Kartenausschnitt von dem Austragungsort der WM in Frankreich 2019 hingelegt und gesagt: Es ist das Größte im Berufsleben, sportlich an einer USIC-Weltmeisterschaft für die DB teilnehmen zu dürfen", so Trainer Chris Hobusch, der im Berufsleben Arbeitsgebietsleiter Baubetriebsplanung in Südost ist. "Geht jetzt da raus, holt euch das Ticket für Frankreich und ihr werdet euren Kindern noch davon erzählen können! Wie das meine Mannschaft dann anschließend umgesetzt hat, verlangt mir größten Respekt ab." Er hatte die Spieler, zum Teil auf Empfehlung gesichtet. Bei den ein bis zwei Sichtungslerngängen pro Jahr zeigte er mit seiner Auswahl ein gutes Händchen.



Die Auswahl im Spiel gegen Russland.

Abschied nach einem Jahrzehnt

Torhüter Robert Reißner, der bei DB Netz in Leipzig arbeitet, beendete seine Karriere in der Auswahl: "Die Qualifikation zur kommenden Eisenbahner-WM und ein Sieg ohne Gegentor war ein schöner Abschluss nach zehn sehr erfolgreichen Jahren bei der DB/VDES-Fußballauswahl. Ich wünsche den Jungs für Frankreich und die kommenden Herausforderungen alles Gute."



Robert Reißner (rechts) vor dem Spiel gegen Österreich.

Übrigens: Wer jetzt planen möchte, alle Spiele der Bahner-WM in Frankreich sind öffentlich: Jeder kann zuschauen. Mehr Infos bald auch auf der DB Planet-Seite des VDES.

#vdes #sportderbahn #sport #fussball #gesundheit #wm #auswahlmannschaft

(Susanne Thams/Rüdiger König)